

Allgemeine Geschäftsbedingungen

für die Feier- und Veranstaltungsverwaltung der Diözese Graz-Seckau



1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für Veranstaltungen (einfache Veranstaltungen, Lehrgänge, Aus- und Weiterbildungen, Reisen) der Diözese Graz-Seckau (im Folgenden "Veranstalter") gegenüber den daran teilnehmenden Personen (im Folgenden "Teilnehmer").

2. Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt (fern)mündlich oder schriftlich per E-Mail, Fax oder über das Online-Portal.

Die Anmeldung ist nur durch volljährige, eigenberechtigte Personen zulässig. Minderjährige sind durch einen Erziehungsberechtigten zu vertreten.

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Einlangens berücksichtigt. Die Anmeldung wird durch die Übermittlung einer Anmeldebestätigung an die angegebene E-Mailadresse verbindlich. Auf Verlangen ist die Anmeldebestätigung bei Beginn der Veranstaltung vorzuweisen.

Die Möglichkeit einer kurzfristigen Anmeldung ist dem Detailprogramm zu entnehmen.

Bei der Anmeldung über das Online-Portal sind folgende Informationen bekannt zu geben:

Vorname

Nachname

Adresse

Geburtsdatum

E-Mail-Adresse

Telefonnummer

Bei der Anmeldung zu einer Reise gelten die Allgemeinen Reisebedingungen (ARB 1992).
(siehe unten)

3. Online-Registrierung/Benutzerkonto

Es besteht die Möglichkeit, online ein eigenes Benutzerkonto zu erstellen. Dies erleichtert die Anmeldung zu weiteren Veranstaltungen.

Die Benutzerdaten können jederzeit eingesehen und bearbeitet werden. Das Benutzerkonto/Die Registrierung kann jederzeit beendet werden.

4. Teilnahmegebühr

Die jeweils angegebene Teilnahmegebühr wird ab erfolgter Anmeldung in Rechnung gestellt; sie beinhaltet keine Umsatzsteuer und ist mit Rechnungserhalt fällig.

Erst mit Einzahlung des Teilnehmerbeitrags ist Ihre Anmeldung fixiert.

5. Rücktritt und Stornierung

Die Teilnahme an einer einfachen Veranstaltung (ausgenommen: Aus- und Weiterbildungen, Reisen) kann bis 15 Werktage vor Veranstaltungsbeginn kostenlos storniert werden.

Eine Stornierung kann nur schriftlich per Fax oder E-Mail erfolgen.

Bei einer Stornierung innerhalb von 15 Werktagen vor Veranstaltungsbeginn wird eine Stornogebühr in Höhe von 50% der Teilnahmegebühr verrechnet. Bei Nichterscheinen am Veranstaltungstag ohne erfolgte Absage ist die gesamte Teilnahmegebühr als Stornogebühr zu entrichten.

Die Stornogebühr entfällt bei Nennung eines Ersatzteilnehmers.

Bei Lehrgängen, Aus- und Weiterbildungen ist eine kostenlose Stornierung bis 20 Werktage vor Beginn des ersten Ausbildungsmoduls möglich.

Bei einer Stornierung innerhalb von 20 Werktagen vor Veranstaltungsbeginn wird eine Stornogebühr in Höhe von 50% der Teilnahmegebühr verrechnet. Bei einer Abmeldung oder Stornierung nach Veranstaltungsbeginn bzw. bei Nichterscheinen ist die gesamte Teilnahmegebühr als Stornogebühr zu entrichten.

Die Nennung eines Ersatzteilnehmers ist bis zum Beginn der Veranstaltung möglich; diesfalls entfällt die Stornogebühr.

Lehrgänge, Aus- & Weiterbildungen sind im Informationstext zur Terminankündigung und –beschreibung gekennzeichnet.

Bei der Stornierung von Reisen gelten die Allgemeinen Reisebedingungen (ARB 1992).

Es empfiehlt sich der Abschluss einer Reise-Stornoversicherung.

Erfolgt die Anmeldung zu einer Veranstaltung im Fernabsatz (telefonisch, per Fax, per E-Mail oder online) steht dem Teilnehmer als Konsument iSd Konsumentenschutzgesetz ein gesetzliches Rücktrittsrecht binnen 7 Werktagen (Samstag zählt nicht als Werktag) ab Vertragsabschluss zu. Die Rücktrittsfrist gilt als gewahrt, wenn die Rücktrittserklärung innerhalb der genannten Frist abgesendet wird.

Dies gilt nicht für Veranstaltungen, die bereits innerhalb von 7 Werktagen ab Vertragsabschluss beginnen.

6. Absagen/Änderungen/Rückzahlungen

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, Veranstaltungen wegen zu geringer Teilnehmerzahl (Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl) oder aus sonstigen zwingenden Gründen abzusagen.

Änderungen oder Absagen werden dem Teilnehmer in geeigneter Weise bekannt gegeben.

Bereits geleistete Teilnahmegebühren werden rückerstattet; ein Ersatz für sonstige Aufwendungen ist ausgeschlossen.

Das Recht auf Änderung des Programms oder in der Person des Vortragenden oder Veranstaltungsleiters bleibt vorbehalten.

7. Ausschluss von einer Veranstaltung

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, Teilnehmer zu einer Veranstaltung nicht zuzulassen oder während dieser wegzuweisen, wenn durch deren Verhalten die Erreichung des Veranstaltungszieles gefährdet ist. Im Einzelfall kann dies auch ohne Angabe von Gründen erfolgen.

8. Pflichten des Teilnehmers/Benutzers

Bei Anlegen eines eigenen Benutzerkontos verpflichtet sich der Teilnehmer, alle Angaben wahrheitsgemäß und vollständig zu erstatten. Die Zugangsdaten sind sorgsam zu verwahren und vor dem Zugriff unberechtigter Dritter zu schützen. Bei Verlust der Zugangsdaten oder bei Verdacht einer allfälligen unberechtigten Nutzung durch Dritte ist der Veranstalter umgehend zu informieren.

Der Veranstalter ist berechtigt, den Zugang zum Online-Dienst mit sofortiger Wirkung aus wichtigen Gründen, wie beispielsweise bei einem Verstoß gegen die vorliegenden Bedingungen, zu sperren oder ohne Einhaltung von Fristen auszusetzen.

Bei der Nutzung sind alle einschlägigen Gesetze und sonstigen Rechtsvorschriften zu beachten und einzuhalten. Im Fall der Verletzung von Rechten Dritter oder gesetzlicher Vorschriften durch den Teilnehmer, hat dieser den Veranstalter jedenfalls schad- und klaglos zu halten.

9. Haftung

Der Veranstalter leistet keine Gewähr für die beständige Verfügbarkeit des Online-Dienstes, und haftet nicht für Schäden aus Störungen, Fehlern, Verzögerungen oder Unterbrechungen in der Übermittlung, Verlust oder Löschung, Virenfreiheit, Missbrauch, Richtigkeit, Vollständigkeit von Daten oder sonstigen Schäden, die durch die Nutzung entstehen.

10. Fotos

Bei der Veranstaltung werden Fotos gemacht, die wir Ihnen gerne als Erinnerung zur Verfügung stellen. TeilnehmerInnen erklären sich mit ihrer Anmeldung einverstanden, dass

der Veranstalter Fotos von den Veranstaltungen für Öffentlichkeitsarbeit und PR unentgeltlich verwenden darf (Folder, Pressemeldungen, Website u.ä.).

11. Datenschutz

Der Teilnehmer stimmt zu, dass die von ihm angegebenen Daten vom Veranstalter verarbeitet werden. Die Daten werden über die Dauer der Veranstaltung hinaus vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben.

Für den Fall, dass der Teilnehmer dritte Personen zu einer Veranstaltung anmeldet, erklärt der Teilnehmer ausdrücklich, dass er bevollmächtigt ist, diese Anmeldung vorzunehmen und eine entsprechende datenschutzrechtliche Zustimmungserklärung abzugeben.

Die Zustimmungserklärung kann jederzeit widerrufen werden.

12. Allgemeine Bestimmungen

Von diesen AGB abweichende Vereinbarungen haben keine Gültigkeit.

Sollten Bestimmungen dieser AGB rechtsunwirksam sein oder werden, so berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Anstelle der unwirksamen Bestimmung gilt eine Bestimmung als vereinbart, die dem Sinn und wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Bestimmung möglichst nahe kommt.

Allgemeine Reisebedingungen